

**Antrag für eine Anstellungsträgerschaft im Rahmen des Programms „Weltoffen, Solidarisch, Dialogisch (WSD)“
01. Januar 2022 bis 31. Dezember 2024**

An Stiftung Nord-Süd-Brücken, Greifswalder Str. 33a, 10405 Berlin

Antragsteller & Anschrift

Ansprechpartner

Tel. & Email

Bundesland

beantragter Zeitraum

Kofinanzierung beantragt bei/am[[1]](#footnote-1)

für den Zeitraum

bewilligte Kofinanzierung (Summe/Geber)

Ort/Datum

rechtsverbindliche Unterschrift/Stempel

**Antragsformular**

**für eine Anstellungsträgerschaft im Rahmen des Programms „Weltoffen, Solidarisch, Dialogisch (WSD)“**

*🡺 Der Umfang des Antrages soll 5–6 eigene Textseiten nicht überschreiten, ohne Deckblatt*

*🡺 Bitte lesen Sie sich, bevor Sie den Antrag stellen, aufmerksam die Ausschreibung zum Förderprogramm durch.*

*🡺 Bei Fragen hilft Ihnen die Geschäftsstelle der Stiftung Nord-Süd-Brücken (030-42 85 13 85) gerne weiter. Inhaltliche Fragen beantwortet Andreas Rosen und Fragen zur Finanzierung Ingrid Rosenburg.*

1. **Angaben zum Antragsteller (2.500 Zeichen):**
* Kurze Entstehungsgeschichte des Vereins.
*Bitte legen Sie einen aktuellen Tätigkeitsbericht, aktuellen Freistellungsbescheid, Auszug aus dem Vereinsregister und Kopie der Satzung bei, sofern diese Unterlagen der Stiftung noch nicht vorliegen.*
* Was sind die wesentlichen Ziele und Aufgaben Ihres Vereins?
* Über welche finanziellen Mittel verfügt er, wie viele haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende gibt es?
* Wie ist Ihr Verein auf der regionalen und überregionalen Ebene vernetzt?
* Mit welchen nicht-staatlichen Organisationen und staatlichen Institutionen arbeitet der Verein zusammen?
1. **Beschreibung der Situation vor Ort und der Zielgruppen (5.000 Zeichen):**
* Vor dem Hintergrund der Programminhalte von WSD: Wie stellt sich konkret die Situation vor Ort oder in der Region dar, in der Sie arbeiten? Was sind die in diesem Zusammenhang wesentlichsten Probleme, die Sie mit der Fachstelle entwicklungspolitisch bearbeiten wollen?
* Welche Personen- und Zielgruppen vor Ort bzw. in Ihrer Region sind von diesen Problemen betroffen? Mit welchen Personengruppen wollen Sie arbeiten, um die Programmwirkungen zu realisieren? Bitte beschreiben Sie die Zielgruppen möglichst qualitativ und quantitativ.
1. **Beiträge zu den direkten Programmwirkungen (5.000 – 7.500 Zeichen):**

Im Programm sollen die folgenden drei Wirkungen erreicht werden:

* 1. Auf Basis der Inhalte der Agenda 2030/der siebzehn Entwicklungsziele werden verschiedene Zielgruppen in primär ländlichen und kleinstädtischen Regionen in Ostdeutschland zu **Weltoffenheit** befördernden Themen entwicklungspolitisch angesprochen und sensibilisiert.
	2. Zielgruppen handeln im Sinne der Agenda 2030 auf lokaler Ebene und mit globaler Perspektive **solidarischer**.
	3. WSD-geförderte Vereine/Fachstellen etablieren und präsentieren auf lokaler Ebene vielfältige und wirksame Beispiele und Formate eines **Dialoges** über eine nachhaltige Weltgesellschaft, die angenommen werden.

Die Programmwirkungen werden durch unterschiedliche Leistungen der 15 Fachstellen in den drei Jahren erreicht. Bitte geben Sie, zugeordnet zu den drei Programmwirkungen, an, mit welchen Leistungen die Fachstelle in den drei Jahren zur Realisierung der Programmwirkungen beitragen möchte!

🡺 Bitte beachten Sie, dass die hier im Antrag gemachten Aussagen zu den Programmwirkungen bei dem gemeinsamen Planungsworkshop im ersten Quartal 2022 gegebenenfalls angepasst bzw. ausdifferenziert werden..

1. **Bitte fügen Sie für das Jahr 2022 ein aussagekräftiges Arbeitsprogramm bei. (5.000 – 7.500 Zeichen)**
2. **Projektkurzbeschreibung (höchstens 1.500 Zeichen)**

Bitte fassen Sie kurz Ihr Konzept für die Fachstelle zusammen.

1. **Ausgaben- und Einnahmenplan mit Stellenbeschreibung (als Anlage)**

Bitte geben Sie die geplanten Ausgaben und eine Stellenbeschreibung an mit Angaben zur geplanten Stundenzahl, der geplanten Einstufung, zu dem gewählten Tarifvertrag, dem monatlichen Entgelt (AN-Brutto + AG-Anteil) und gegebenenfalls den Nachweis über die beantragte Kofinanzierung der Stelle.

1. Wir bitten (so bereits vorhanden) um eine Kopie des Bewilligungsbescheides des Kofinanzierungsgebers. [↑](#footnote-ref-1)